



## Bericht der Verbands-Jugendspielwarte zum Jugendverbandstag 2026

Die Meldestatistik für die zurückliegende Saison weist erneut einen leicht gestiegenen Meldestand an Mannschaften gegenüber der Vorsaison aus:

|              | weiblich  |           |           | männlich  |           |           | Gesamt    |           |           |
|--------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
|              | 2024/2025 | 2025/2026 | Differenz | 2024/2025 | 2025/2026 | Differenz | 2024/2025 | 2025/2026 | Differenz |
| <b>U20</b>   | 162       | 177       | 15        | 100       | 106       | 6         | 262       | 283       | 21        |
| <b>U18</b>   | 254       | 263       | 9         | 124       | 110       | -14       | 378       | 373       | -5        |
| <b>U16</b>   | 224       | 215       | -9        | 99        | 99        | 0         | 323       | 314       | -9        |
| <b>U14</b>   | 152       | 164       | 12        | 78        | 82        | 4         | 230       | 246       | 16        |
| <b>U13</b>   | 131       | 133       | 2         | 41        | 54        | 13        | 172       | 187       | 15        |
| <b>Summe</b> | 923       | 952       | 29        | 442       | 451       | 9         | 1365      | 1403      | 38        |

\*) Einschl. 68 Teams U16 midi

\*\*) gemittelte Werte mixed m/w

Bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften der U12 haben insgesamt 97 (Vorjahr: 105) Teams aus 62 (Vorjahr 66) Vereinen teilgenommen (61 Mädchen- und 36 Jungenteams).

Die Anzahl der Jungenteams bei U13 und U14 wird durch die anteilige Berücksichtigung der mixed-Teams etwas beschönigt. Die Tendenz ist dabei eher rückläufig. Ebenso ist der Rückgang der U12 Teams zu beachten.

Die Anlagen zu den **Durchführungsbestimmungen im Jugendspielbetrieb** mussten im Verlauf der Saison teilweise angepasst werden, da sich die von vornherein geringe Anzahl an Jungenmannschaften im Kleinfeld noch weiter verringert hatte.

Bei der Abwicklung des Spielbetriebs mit **SAMS** gibt es weiterhin offene Punkte: das Höherspielen im Jugendspielbetrieb kann noch nicht optimal dokumentiert und U12 Spiele können nicht mit eScoring protokolliert werden.

Die in der Jugendspielordnung festgeschriebene **Begrüßung vor jedem Spiel**, erfolgt inzwischen bei nahezu allen Spielen, nachdem diese auch im Erwachsenenbereich praktiziert wird.

Einige **Neuerungen** wurden in der zurückliegenden Saison umgesetzt:

Das Spielen mit dem **leichten Ball** in der U13 wird durchweg positiv bewertet und darum auch beibehalten werden.

Die gewünschte Aufwertung der **U12 WDM** wurde durch ein 16er Teilnehmerfeld sowie einen zweitägigen Spielplan umgesetzt. Auch dabei ist die Resonanz mehrheitlich positiv, wobei kleine Verbesserungen/Änderungen für die kommende Saison angedacht sind.

Die **Westdeutschen Jugendmeisterschaften** sind im Großen und Ganzen gut gelaufen; die ein oder andere ergänzende Info sollte den Ausrichtern vorab vermittelt werden.

Es konnten erneut gute Platzierung bei **Deutschen Jugendmeisterschaften** erzielt werden; bei der mU18 gab es gleich zwei Treppchen-Plätze: VV Humann Essen Zweiter, Solingen Volleys Dritter. Die Solingen Volleys wurden zudem in der mU16 Dritter. Die gleiche Platzierung erreichte der RSV Borken bei der wU20.



## Bericht der Verbands-Jugendspielwarte zum Jugendverbandstag 2026

Problematisch war erneut die Erstellung des **Rahmenterminplans**, aufgrund der hohen Anzahl an vorgegebenen, reservierten Terminen. So konnte das Karnevalswochenende für die Jugendlichen im kommenden Jahr nicht spielfrei gehalten werden.

Die geringen Meldezahlen bei den **Kleinfeld-Jungen-Altersklassen** und der Wunsch nach mehr Spieltagen führt u. a. dazu, dass in der mU14 in der kommenden Spielzeit keine NRW-Liga eingerichtet wird. Mehr Staffelspieltage für alle Teams und weniger Qualirunden sind angedacht.

Inzwischen ist der WVJ auch auf nationaler Ebene in **Jugendgremien des DVV** vertreten. Im (bislang noch kommissarischen) Bundesjugendspielausschuss und in einer Arbeitsgruppe zum Austausch über Spielsysteme im Jugendspielbetrieb (aktuelles Thema: U14).

Beim letzten Jugendverbandstag wurden einige Positionen in unserem Jugendspielausschuss neu besetzt (u. a. wurde dabei erfreulicherweise der Altersdurchschnitt drastisch gesenkt). Die Neuen haben sich sehr schnell eingearbeitet und beleben durch ihre engagierte Mitarbeit unser Handeln. Frischer Wind, der gut tut.

Gerne können sich auch weitere Interessierte melden, um einfach mal bei unseren Sitzungen ‚vorbeizuschauen‘.

Bedanken möchten wir uns erneut bei den MitarbeiterInnen der Geschäftsstelle für eine stets kooperative Unterstützung und Zusammenarbeit, sowie bei den Kolleginnen und Kollegen der anderen Ausschüsse.

Jürgen Adolph & Katharina Stehling  
Verbands-Jugendspielwarte